

# Protokoll Schwimmausschuss

## Landesschwimmverband Mecklenburg-Vorpommern

Datum: 11.03.2023, 13:30-14:15 Uhr (Pause Arena-Talente-Cup)

Teilnehmer: Stefan Faulenbach (Schwimmwart SV-MV/ PSV Stralsund e.V.),  
Maik Michalski (SC Empor Rostock 2000 e.V.),  
Andreas Blümel (SV Olympia Rostock e.V.),  
Sara Grose (PSV Anklamer Peenerobben e.V.),  
Sebastian Buchberger (PSV Schwerin e.V.),  
Holger Lückert (DLRG Rostock e.V.),  
Manja Rott (PSV Schwerin e.V.),  
Christian Kaschade (HSG Uni Greifswald e.V.),  
Jörg Küster (HSG Uni Greifswald e.V.),  
Kerstin Schneider (NSSV Delphin e.V.),  
Sarah Michalski (Tri-Sport Schwerin e.V.),  
Andreas Hunger (Landesnachwuchstrainer SV-MV)

Protokoll: Stefan Faulenbach / Jan Brinkmann

Stefan Faulenbach eröffnet den Schwimmausschuss und veröffentlicht die Tagesordnung. Er freut sich über die rege Teilnahme.

Vorab gibt Stefan Faulenbach einige Rückmeldungen zum laufenden Wettkampf. Aufgrund der nicht unerheblich vielen Disqualifikationen aufgrund von Starts vor dem Startsignal, insbesondere bei den jüngeren Jahrgängen wird das Kampfgericht gebeten, die Starts schneller zu pfeifen, da viele der Kinder sehr aufgeregt sind. Eine Präsentation des Startvorganges wird nicht gewünscht. Für das kommende Jahr werden die Zuschauer / Eltern wieder in gesonderten Blöcken platziert. Durch die Trennung von Eltern und Aktiven wird so mehr Platz für die Aktiven geschaffen. Die HSG Uni Greifswald wünscht bei hohen Meldeaufkommen zeitlich gestaffelte Einschwimmzeiten. Stefan Faulenbach erinnert noch einmal daran, dass die Ehrung der Landeskader im Rahmen der Landesmeisterschaften stattfinden wird, entschuldigt sich, falls die Information seitens des Verbandes untergegangen sein sollte. Im Nachgang des Schwimmausschusses stellte sich jedoch heraus, dass alle Vereine am 18.01.2023 über diese Entscheidung informiert wurden.

### Tagesordnung:

#### **TOP1: Auswertung Trainingslager in den Winterferien**

Das Trainingslager fand in der zweiten Woche der Winterferien statt. Mehr als 30 Aktive aus Rostock, Greifswald und Stralsund nehmen teil. Für die Zukunft plant der Schwimmverband in den Ferien weitere Trainingslagermaßnahmen, das nächste Trainingslager findet in den Osterferien statt. In Kooperation mit dem Bundesstützpunkt Potsdam werden 12 Aktive dort unter Leitung des Landestrainers trainieren und sich auf die anstehenden Meisterschaften vorbereiten können. Für Maßnahmen in Rostock wünscht sich der NSSV Delphin Neubrandenburg ggf. ein Angebot mit entsprechenden Übernachtungen, da tägliches Fahren aufgrund der Entfernung weniger praktikabel ist. Andreas Hunger versucht dies bei den kommenden Maßnahmen zu berücksichtigen. Grundsätzlich obliegt es aber den interessierten Vereinen sich bei Teilnahme entsprechende Unterkünfte in Rostock zu organisieren. Für die Osterferien wünscht sich der PSV Schwerin das Nutzen freier Kapazitäten auf der 50m Bahn. Andreas Hunger bemüht sich um Unterstützung.

## **TOP 2: Kaderlehrgänge im ersten Halbjahr**

Schwimmwart Stefan Faulenbach gibt bekannt, dass es im ersten Halbjahr noch zwei Kaderlehrgänge geben soll. Die anwesenden stimmen zwei Termine ab. Ein Termin soll 03.06.2023, ein weiterer Termin am 01.07.2023 stattfinden. Geplant ist ein Lehrgang für die älteren Jahrgänge und einer für die jüngeren Jahrgänge. Im Idealfall soll ein Termin im Osten des Landes stattfinden. Kerstin Schneider fragt die Schwimmhalle in Neubrandenburg an, andernfalls stände Anklam zur Verfügung. Es geht dem Verband darum, nicht alle Maßnahmen in Rostock zu konzentrieren und die Standorte mit vielen Kadern entsprechend zu berücksichtigen. Wünsche zu inhaltlichen Schwerpunkten dürfen die Vereine gerne zuarbeiten. Sarah Michalski macht das Angebot, in einem theoretischen Teil, über sexualisierte Gewalt referieren zu können, da sie eine entsprechende Qualifikation erworben hat.

## **TOP 3: Vorabinformation bundeseinheitliche Kadernormen**

Stefan Faulenbach informiert, dass der DSV, im Rahmen seiner Strukturgespräche mit dem Innenministerium, bundeseinheitliche Kadernormen plant und umsetzen wird. Diese werden wahrscheinlich an diesem Wochenende in Berlin abschließend erörtert und dann aller Voraussicht nach ab der Saison greifen. Die Normen gelten dann immer für eine Saison und nicht für ein Kalenderjahr. Für den Schwimmverband MV bedeutet das, dass diese Normen dann auch für unsere Aktiven greifen werden, dass wir als Verband jedoch eigene Normen für Kader entwerfen dürfen, die unter den bundeseinheitlichen Landeskadernormen liegen werden. Die neuen Normen werden, nach ersten Entwürfen, mehr Vielseitigkeit abverlangen, z.B. 24 Punkte, in Summe mehrerer Strecken, mit verschiedenen Schwerpunkten, Langstrecke, Mittelstrecke, Kurzstrecke etc. Stefan Faulenbach und Andreas Hunger werden vorbereitend über die Vereinheitlichung formieren. Es ist jedoch nicht vor der Saison 2024/2025 mit einer verbindlichen Einführung zu rechnen.

## **TOP 4: Anstehende Wettkämpfe für das erste Halbjahr**

Neben den offiziell bekannten Wettkämpfen, die bereits im Wettkampfkalender hinterlegt sind planen die Vereine weitere folgend aufgeführte Wettkämpfe:

13.05.2023	Vorpommern-Cup	(HSG-Uni Greifswald),
10./11.06.2023	Internationales schwimmfest	(PSV-Stralsund)
24.06.2023	Olympiaschwimmfest	(SV Olympia Rostock)
25.06.2023	Landespokal	(Schwimmverband)

## **TOP 5: Zusammenarbeit mit dem Bundesstützpunkt in Potsdam**

Stefan Faulenbach informiert darüber, dass unser Schwimmverband dem Bundesstützpunkt Potsdam angeschlossen ist. Der Bundesstützpunkt Potsdam ist darüber hinaus für den Bereich Brandenburg und Bremen verantwortlich. Nach dem Trainingslager im vergangenen Jahr in Potsdam ist das diesjährige Trainingslager Ausdruck dieser Kooperation. Zukünftig wird es wahrscheinlich weitere Berührungspunkte geben, Erweiterung des MV-Cups auf den Bereich des Stützpunktes, Trainingsmaßnahmen etc. Andreas Hunger ist entsprechend im Austausch.

## **TOP 6: Sonstiges**

Die HSG Uni Greifswald fragt an, ob die Pflichtzeiten und das anfallende ENM bei Nichterreichen für Handicap-Sportler entfallen kann. Der Schwimmausschuss entscheidet, dass die Ausschreibung entsprechend angepasst und neu veröffentlicht wird. Voraussetzung ist der entsprechende Nachweis der Klassifizierung der Aktiven.

Stefan Faulenbach erinnert daran, dass der erste Termin für den Vorkampf des MV-Cups in Rostock bereits festgelegt ist. Es wird der 22.09. sein, der Hanse-SV richtet aus und integriert den Vorkampf in eine inklusive Veranstaltung. Es wird dafür geworben, dass der Vorkampf an den anderen Standorten ebenfalls in diesen Wochen, definitiv aber vor den Herbstferien stattfinden soll.

Das Finale wird dann im November stattfinden, wahrscheinlich am 11.11.2023. Da dieser Termin nicht in Rostock stattfinden kann, wird ein Ausrichter gesucht. In Frage kommen Anklam, Greifswald und Stralsund. Entsprechende Bereitschaft besteht, eine endgültige Entscheidung wird am letzten Schwimmausschuss vor den Sommerferien getroffen.

Stefan Faulenbach beendet den Schwimmausschuss.

Stefan Faulenbach

Nachtrag: Es handelt sich um ein Gedächtnisprotokoll. Inhalte wurden den entsprechenden Tagesordnungspunkten zugeordnet.